

Stiftung zur Förderung junger Neurowissenschaftler



Die Deutsche Gesellschaft für Neurologie zeichnet zu ihrem 87. Kongress 2014 das Symposium

„Neuromyelitis optica Studiengruppe (NEMOS) 2014: Fortschritte und Herausforderungen bei NMO-Spektrum- Erkrankungen“ als Felgenhauer-Symposium aus.

Vorsitzende:

Prof. Dr. O. Aktas, PD. Dr. T. Kümpfel

Referate:

O. Aktas, Düsseldorf, S. Jarius, Heidelberg

Update: Neuromyelitis optica-Spektrum-
Erkrankungen

C. Trebst, Hannover, I. Kleiter, Bochum

Schubtherapie der Neuromyelitis optica in
Deutschland

M. Krumbholz, München, U. Hofstadt-van Oy,

Bayreuth, E. Pache, Berlin, T. Kümpfel, München

Ungewöhnliche Manifestationen einer Neuromyelitis
optica und verwandter Erkrankungen

F. Paul, Berlin, R. Weissert, Regensburg

Von der spezifischen Immunpathogenese der NMO
zu aktuellen Therapiestudien: Chancen und Risiken

Das Felgenhauer-Symposium erinnert mit seinem hohen wissenschaftlichen Rang und seiner Aktualität an Klaus Felgenhauer, einen begeisterten Neurowissenschaftler und akademischen Lehrer, Stifter der „Förderung junger Neurowissenschaftler“ und Gründer der Fortbildungsakademie der DGN. Die Auszeichnung ist mit einem Preisgeld von 3.000 Euro verbunden.

München, im September 2014

Handwritten signature of Prof. Dr. Martin Grond in blue ink.

Prof. Dr. Martin Grond

1. Vorsitzender

Handwritten signature of Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang H. Oertel in blue ink.

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang H. Oertel

2. Vorsitzender

Handwritten signature of Prof. Dr. Ralf Gold in blue ink.

Prof. Dr. Ralf Gold

3. Vorsitzender